

Gemeindebrief

Kreuz · Johannes · Trinitatis
Ev.-luth. Kirchengemeinden Lingen

- Was ist eigentlich...?
- Goldene Konfirmation

Ausgabe 2
6. Jahrgang
Februar/
März 2010



Wichtige Adressen:

Johanneskirchengemeinde

Loosstraße 37, 49809 Lingen
Telefon (0591) 91506-13
Fax (0591) 91506-24
www.johanneskirche-lingen.de
KG.Lingen.Johannes@evlka.de

Kontoverbindung der
Johanneskirchengemeinde:
Sparkasse Emsland
Kto. 55 830, BLZ 266 500 01
Verwendungszweck:
Johanneskirche/Lingen

Öffnungszeiten Pfarrbüro:

Mo bis Fr 10.00 - 12.00 Uhr
Di 16.00 - 18.00 Uhr

Pastorin Christiane Ewert
Pastor Gernot Wilke-Ewert
Karlstraße 18, 49809 Lingen
Telefon (0591) 91506-33
Pastor Arndt-Bernhard Müller
Schützenstraße 9, 49809 Lingen
Telefon (0591) 91506-23

Küsterin: Lisa Stellmach
Telefon: (0591) 1 46 91 57

Kindertagesstätte „Arche Noah“
Loosstraße 37a, 49809 Lingen
Telefon (0591) 91506-14
Fax (0591) 6104577
kts.johannes.lingen@evlka.de
Leiterin: Marion Speil

Kreuzkirchengemeinde

Universitätsplatz 1, 49808 Lingen
Telefon (0591) 3604
Fax (0591) 47622
www.kreuzkirche-lingen.de
KG.Kreuz.Lingen@evlka.de

Öffnungszeiten Pfarrbüro:

Mo, Mi, Do, Fr 11.00 - 12.30 Uhr
Di 15.00 - 17.00 Uhr

Pastorin Christa de Riese
Parkstraße 4, 49808 Lingen
Telefon (0591) 65750

Kindertagesstätte

Bäumerstraße 16, 49808 Lingen
Telefon (0591) 1577
Fax (0591) 9152675
Kindergarten-Kreuzkirche
@t-online.de
Leiterin: Cornelia Petz

Trinitatiskirchengemeinde

Birkenallee 13a, 49808 Lingen
Telefon (0591) 62550
Fax (0591) 66425
www.trinitatiskirche-lingen.de
KG.Trinitatis.Lingen@evlka.de

Öffnungszeiten Pfarrbüro:

Mo 15.30 - 17.00 Uhr
Fr 10.30 - 12.00 Uhr

Pastor Wolfgang Becker
Birkenallee 13a, 49808 Lingen
Telefon (0591) 62550

Kindertagesstätte

Kuckuckstraße 23, 49808 Lingen
Telefon (0591) 62466
Fax (0591) 6105380
trinitaku@aol.com
Leiterin: Gudrun Wemker

**Der Gemeindebrief kann unter
www.johanneskirche-lingen.de/gemeindebrief
heruntergeladen werden.**

Ev. Jugend Lingen, Universitätsplatz 1, 49808 Lingen
Tel. 0591/6104-687, Fax 0591/6104-424
www.ev-ju-li.de
Sylvia.hubensack@ev-ju-li.de, Diakonin Sylvia Hubensack
Swantje.ahrens@ev-ju-li.de, Dipl.-Sozialpädagogin Swantje Ahrens

Impressum

Gemeindeblatt der Ev.-luth. Johanneskirchengemeinde in Lingen

Herausgeber:

Johanneskirchengemeinde, Loosstraße 37, 49809 Lingen, Tel. (0591) 91506-13, Fax (0591) 91506-24,

Redaktionsteam:

Doris Alfert-Krämer (d.ak) V.i.S.d.P., Ulrike Bollmann (ub), Julia Keßler (juke), Uta Rühl (ur), Lothar Berger (lobe),
Horst Irmer (h.ir), Ulrich Schmidt (u.sch), Sebastian Tiegel (seti)

redaktion-gemeindebrief@johanneskirche-lingen.de

www.johanneskirche-lingen.de/gemeindebrief

Auflage: 3.500, Druck: Gemeindebriefdruckerei, Groß Oesingen, Erscheinungsweise: 6 Ausgaben im Jahr

Anmerkung: Die Redaktion behält sich vor, Leserbriefe, Manuskripte und Terminveröffentlichungen zu kürzen oder nicht abzdrukken.

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe April/Mai 2010 ist der 2. März 2010.

Titelfoto/Umschlaggestaltung: Horst Irmer



Julia Keßler

Foto: h.ir

„Du setztest einem jeglichem Lande seine Grenze; Sommer und Winter machst du.“

Liebe Leserinnen und Leser!

Ich finde dieser Vers aus dem 74. Psalm passt eigentlich gut zu diesem Winter. Unserem Emsland und ganz Niedersachsen wurden durch die Schnee- und Eismassen so ziemlich die Grenzen aufgezeigt. Nur die Kinder, Schüler und Wintersportfans freuten sich so richtig.

In knapp 150 Tagen ist schon Sommeranfang und manch einer sehnt sich jetzt schon, nach soviel Kälte, wieder nach mehr Sonne und Wärme. Hoffen wir auf einen schönen, warmen und nicht zu heißen Sommer.

Und Schönes wird es auch diesen Sommer geben.

Dann nämlich wird die erste Goldene Konfirmation in der Johanneskirchengemeinde am 19. September 2010 begangen. Allerdings sind wir hier wieder auf Ihre Hilfe angewiesen. Dazu fehlen noch einige Goldkonfirmanden, die Joachim Koopmann vom Vorbereitungsteam noch nicht aufstöbern

konnte. Wenn Sie in den Listen auf Seite 15 Verwandte oder Freunde, Bekannte oder Nachbarn entdecken und etwas über deren Verbleib sagen können, melden Sie sich bitte!

Endlich ist es geschafft, in diesem Heft gibt es den letzten Teil der Serie ‚Was ist eigentlich...‘ auf den Seiten 5 bis 7. Wir freuen uns, dass Sie soviel Geduld hatten, sich mit dem formalen Aufbau unserer Kirchen zu beschäftigen.

Zum Schluss möchte ich darauf hinweisen, dass alle Termine, die Ostern, Anfang April, betreffen, in diesem Heft mit berücksichtigt sind. Wir wissen nämlich nicht, ob der nächste Gemeindebrief wegen der Osterferien pünktlich bei Ihnen sein wird.

Kein Sommer ohne Frühling! Genießen Sie alle Jahreszeiten und Gemeindebriefe auf ihre Weise. Viel Spaß beim Lesen!

Julia Keßler
Loosstraße 37, 49809 Lingen
redaktion-gemeindebrief@
johanneskirche-lingen.de

Aus dem Inhalt:

Aktuelles
aus der Gemeinde
Seite 4

Was ist eigentlich...?
Seite 5-7

ANGeDACHT
Seite 7

Was ist los?
Seite 8-14

Jugendfreizeit
Seite 14

Goldene Konfirmation
Seite 15

Freud und Leid
Seite 16

Werbepartner
Seite 17/18



Achtung Zeitumstellung!

**Vom 27. auf den
28. März 2010
werden die Uhren
von 2.00 auf 3.00 Uhr
vorgestellt.**

**Bitte beachten Sie
dieses für Ihren
Gottesdienstbesuch!**

Liebe Gemeindebriefleser,

es ist wieder soweit! Das Neue Jahr hat begonnen und vieles Bewährtes bleibt. So auch der Gemeindebrief, der jetzt schon im 6. Jahr von einer Redaktionsgruppe ehrenamtlich geschrieben und gestaltet wird. Die Kosten werden zu einem Teil durch Werbung gedeckt, allerdings ist der größte Teil von der Gemeinde selbst aufzubringen. Wir bedanken uns für die vielfältige Hilfe im letzten Jahr, die der Gemeindebrief finanziell, ehrenamtlich und auch ideell erfahren hat. Er ist ein Aushängeschild unserer Gemeinde, das weiterhin Anerkennung und Unterstützung verdient und braucht.

Wir bitten heute um eine Spende, die direkt unserem Gemeindebrief zu Gute kommen wird! Ein Überweisungsträger liegt dieser Ausgabe des Gemeindebriefes bei.

Gernot Wilke-Ewert,
Vorsitzender des
Kirchenvorstands

Neu! Grüne Männer braucht Johannes!

Die Idee ist nicht neu, doch im neuen Jahr soll es anders geplant werden:



Es ist ganz einfach: Ab und zu treffen sich Interessierte, die sich gerne um die Außenanlagen der Gemeinde kümmern.

Wir merken, wie viel draußen zu tun ist. Mehr Menschen, die mit anpacken, schaffen auch in kurzer Zeit viel. Wir haben das im November schon mal getestet und brauchen allerdings auch neue Leute.

Ein fester Termin ist hilfreich: Jeder 3. Donnerstag im Monat, von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr. Das erste Treffen ist am 18. März 2010, kurz vor Frühlingsanfang. Anschließend gibt es eine kleine Stärkung. Ansprechpartner ist vorerst Gernot Wilke-Ewert, Telefon 9150633.

Foto: h.ir

Die Evangelisch-lutherische Johanneskirche in Lingen sucht

eine Krankheitsvertretung für die Küsterstelle (21,5 Stunden/Woche)

Aufgabenstellung:

- Vor- und Nachbereitung von Gottesdiensten
- Sauberhalten und Pflege der Kirche und der Außenanlagen
- Teilnahme an der wöchentlichen Mitarbeiterbesprechung

Wenn Sie Freude an der Pflege und Gestaltung einer Kirche haben, gerne mit Menschen in Kontakt kommen, sich nicht scheuen, zahlreiche Termine in der Kirche wahrzunehmen und Mitglied der evangelisch-lutherischen Kirche sind, dann bewerben Sie sich auf diese Stelle!

Die Bezahlung erfolgt nach kirchlichem Tarif.

Für Fragen steht Ihnen gerne Pastor Gernot Wilke-Ewert zur Verfügung.
Telefon: 0591/9150633, e-mail: Wilke-Ewert@onlinehome.de

Eine schriftliche Bewerbung richten Sie bitte bis zum 24. Februar 2010 an den Kirchenvorstand der Johanneskirchengemeinde der Evangelisch-lutherischen Johanneskirche
Loosstr. 37
49809 Lingen



Was oder wer ist eigentlich... die GEKE, KEK oder der LWB, RWB und ÖRK? VIII. und letzter Teil

Im letzten Teil der Serie geht es um kirchliche Organisationen, die über Deutschland hinaus eine repräsentative und inhaltliche Arbeit für den Glauben und das Zusammenhalten von Christen europa- und weltweit leisten. Diese wird zum einem ökumenisch* und zum anderen konfessionell** getan. Hier sollen nur die bekanntesten Organisationen vorgestellt werden.



Gemeinschaft Evangelischer Kirchen in Europa (GEKE)
Community of Protestant Churches in Europe (CPCE)
Communión d'Eglises Protestantes en Europe (CEPE)

1. Die Gemeinschaft Evangelischer Kirchen in Europa (GEKE)

hat ihren Sitz in Wien. Der Generalsekretär heißt Bischof Dr. Michael Bünker und stammt aus Österreich.

Bis heute gehören 105 Kirchen aus praktisch allen Ländern Europas zu dieser Gemeinschaft. Ungefähr alle sechs Jahre findet eine Vollversammlung in verschiedenen europäischen Städten statt.

Die Gemeinschaft Evangelischer Kirchen in Europa (GEKE) (englisch: „Community of Protestant Churches in Europe“ (CPCE)) ist eine Gemeinschaft von Kirchen, die fast alle lutherischen, reformierten und methodistischen Kirchen Europas einschließt.

Ihr Gründungsdokument ist die Leuenberger Konkordie von 1973, (im Gesangbuch unter der Nummer 811 zu finden), mit der die mehr als 450-jährige Epoche der Kirchenspaltung zwischen lutherischen und reformierten Kirchen beendet wurde.

Die Mitgliedskirchen haben sich zu gegenseitiger Kanzel- und Abendmahlsgemeinschaft verpflichtet (siehe auch Teil II der Serie im Heft 1-2008/2009).



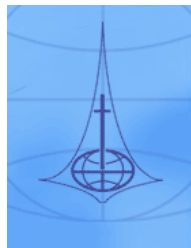
2. Die Konferenz Europäischer Kirchen (KEK)

hat ihren Sitz in Genf. Ihr Generalsekretär ist Colin Williams aus Großbritannien.

1959 wurde sie von über vierzig Kirchen auf ihrer ersten Vollversammlung in Dänemark gegründet. Die Vollversammlung tagt mindestens alle sechs Jahre an verschiedenen Orten in Europa.

Sie ist eine ökumenische Gemeinschaft von Kirchen in Europa. Heute hat die KEK 126 Mitgliedskirchen in allen europäischen Ländern, etwa die Hälfte davon in Mittel- und Osteuropa. Rund 30 der KEK-Mitgliedskirchen sind nicht Mitglieder im Ökumenischen Rat der Kirchen (ÖRK), siehe unten. Mit Ausnahme der römisch-katholischen Kirche sind alle großen Konfessionsfamilien in der KEK vertreten: Orthodoxe, Lutheraner, Reformierte, Anglikaner, Methodisten, Baptisten, Altkatholiken und Pfingstler. Auch einige Kirchen mit ethnischen Minderheiten sind der Organisation beigetreten.

Ihr ständiges Anliegen ist die Förderung der Einheit der Christen und des Dienstes an der ganzen Gemeinschaft.



3. Der Lutherische Weltbund (LWB)

ist ebenfalls in Genf beheimatet. Der Generalsekretär heißt Ishmael Noko und stammt aus Simbabwe.

Der Bund ist eine Gemeinschaft lutherischer Kirchen weltweit. Der LWB wurde 1947 in Lund (Schweden) gegründet und zählt inzwischen 140 Mitgliedskirchen, denen 68,5 Millionen lutherischer Christinnen und Christen in 78 Ländern angehören.

Die Vollversammlungen finden an verschiedenen Orten weltweit alle sechs Jahre statt. Dieses Jahr im Juli ist sie in Stuttgart.

Der LWB will die Zusammenarbeit der lutherischen Kirchen in der Welt auf der Grundlage der Bibel und der lutherischen Bekenntnisschriften verbessern.



4. Reformierter Weltbund (RWB)

Auch der Reformierte Weltbund sitzt in Genf. Generalsekretär ist hier Pfarrer Dr. Setri Nyomi aus Ghana.

Der Bund ist eine internationale Gemeinschaft von 215 reformierten Kirchen mit insgesamt 75 Millionen Mitgliedern in 107 Ländern. Die Vollversammlung findet weltweit fast alle sieben Jahre statt. Der Reformierte Weltbund entstand 1970 in Nairobi.

Der RWB wird sich im Juni 2010 am Calvin College in Grand Rapids (Michigan, USA) mit dem Reformierten Ökumenischen Rat (12 Millionen Mitglieder in 25 Ländern) zur Weltgemeinschaft Reformierter Kirchen (WRK) zusammenschließen.

Zweck und Ziel des Weltbundes ist es, die Einheit und das gemeinsame Zeugnis reformierter Kirchen zu stärken, die reformierte Tradition zu interpretieren, die Gemeinschaft



Fast alle vorgestellten Organisationen arbeiten unter einem gemeinsamen Dach: Das Ökumenische Zentrum in Genf Quelle: Internet

zu stärken, für die Verwirklichung der Menschenrechte, wirtschaftlicher Gerechtigkeit und der Bewahrung der Schöpfung zu arbeiten. Und den Dialog mit anderen christlichen Weltgemeinschaften und anderen Religionen zu fördern.

ist ein weltumspannender Zusammenschluss von derzeit 349 Mitgliedskirchen in mehr als 120 Ländern mit 560 Millionen Christen auf allen Kontinenten der Erde. Als Jugenddelegierte nahm Margot Käßmann 1983 in Vancouver an der Vollversammlung des Ökume-

nischen Rates der Kirchen (ÖRK) teil, auf der sie als jüngstes Mitglied in den Zentralkomitee gewählt wurde. Von 1991 bis 1998 war sie auch Mitglied des Exekutivsausschusses des ÖRK.

Ziel des Ökumenischen Rates der Kirchen ist es nicht, eine weltweite „Über-Kirche“ zu sein oder die Gottesdienstformen zu standardisieren.

Der ÖRK ist eine Gemeinschaft von Kirchen auf dem Weg zur sichtbaren Einheit in dem einen Glauben und der einen eucharistischen Gemeinschaft, die ihren Ausdruck im Gottesdienst und im gemeinsamen Leben in Christus findet.

Die weltweit größte christliche Kirche, die römisch-katholische Kirche, ist nicht Mitglied des ÖRK, arbeitet aber seit vierzig Jahren eng mit dem Rat zusammen. So entsendet sie regelmäßig Vertreter zu Vollversammlungen des ÖRK.



5. Ökumenischer Rat der Kirchen (ÖRK)

Sitz des ÖRK ist Genf. Hier ist seit dem 1. Januar 2010 Pfarrer Olav Fykse Tveit aus Norwegen der Generalsekretär.

Der Ökumenische Rat der Kirchen, auch Weltkirchenrat, (engl.: World Council of Churches – WCC), wurde 1948 in Amsterdam gegründet und gilt seitdem als zentrales Organ der ökumenischen Bewegung auf der ganzen Welt.

Vollversammlungen sind weltweit alle sieben bis acht Jahre. Der ÖRK

Das Ökumenische Zentrum in Genf

Das Ökumenische Zentrum ist Sitz verschiedener kirchlicher und ökumenischer Organisationen und Bewegungen: des Ökumenischen Rates der Kirchen (ÖRK), des Lutherischen Weltbundes (LWB), des

Serie: Was oder wer ist eigentlich...

- ▷ evangelisch
- ▷ lutherisch, reformiert, uniert oder altreformiert...
- ▷ Gemeinde, Gemeindeversammlung, der Kirchenvorstand
- ▷ Kirchenkreis, Kirchenkreisamt, Kirchenkreistag, Superintendent
- ▷ Sprengel, Landessuperintendent bzw. Sprengelbischof
- ▷ Landeskirche, Bischöfin, Synode
- ▷ EKD, EKD-Vorsitzender
- ▷ Evangelische und ökumenische Kirche weltweit

Reformierten Weltbundes (RWB), des Christlichen Studentenweltbundes (WSCF), der Konferenz Europäischer Kirchen (KEK), von „Kirchen helfen gemeinsam“ (ACT) und des Ökumenischen Darlehensfonds.

In unmittelbarer Nachbarschaft befinden sich außerdem das Internationale Komitee vom Roten Kreuz (IKRK), die Weltgesundheitsorganisation (WHO) und die Internationale Arbeitsorganisation (ILO) der Vereinten Nationen (UNO).

(juke)

* *Ökumenische Bewegung, die gemeinsamen Dialoge zwischen christlichen Kirchen und Gruppierungen verschiedener Konfessionen (griech: Oikoumene = die ganze bewohnte Erde, Erdkreis).*

** *Der Begriff Konfession (lateinisch: confessio = Geständnis, Bekenntnis) bezeichnet im heutigen Sprachgebrauch eine Untergruppe innerhalb einer Religion z. B. evangelische Kirche.*



Foto: h.ir

ANGEDACHT

Valentinstag – Der Tag der Liebenden

Der 14. Februar gilt als Tag der Liebenden. Er erinnert an den italienischen Bischof Valentin, der im dritten Jahrhundert Verliebte christlich getraut haben soll. Da dies jedoch gegen den Willen des Kaisers geschah, wurde der gute Valentin angeblich an einem 14. Februar enthauptet.

Dass der gutherzige Bischof den jungen Paaren Blumen geschenkt hat, ist Legende. Sicher ist dagegen, dass junge Frauen und Männer im Mittelalter den Brauch hatten, durch Losentscheid am Valentinstag für ein Jahr miteinander verbunden zu werden. Sie beschenkten sich in dieser Zeit mit Blumen, Briefen und Gedichten.

Am diesjährigen Valentinstag wird es in der Johanneskirche erstmals einen Valentinsgottesdienst zum Thema Liebe geben. Er findet im Rahmen einer Thomasmesse um 18.00 Uhr statt.

Der Liebe sollte in unserem Leben und in unseren Gottesdiensten viel

mehr Raum gegeben werden, denn immerhin steht im 1. Johannesbrief im 4. Kapitel, Vers 16: Gott ist die Liebe; und wer in der Liebe bleibt, der bleibt in Gott und Gott in ihm.

Warum meinen wir so oft, die Liebe sei nur ein Thema für die Jugend oder in der Kirche allenfalls bei einer Trauung?

Ist es nicht vielmehr so, dass wir Menschen uns alle nach Liebe sehnen, von unserem ersten bis zu unserem letzten Atemzug?

Gibt es etwas Wichtigeres in unserem Leben als die Liebe? Oft meinen wir das, erkennen aber am Ende, dass wir uns schmerzlich getäuscht haben.

Tut etwas mehr weh, als gescheiterte Liebe?

Gibt es etwas anderes, das sogar noch den Tod überdauern kann?

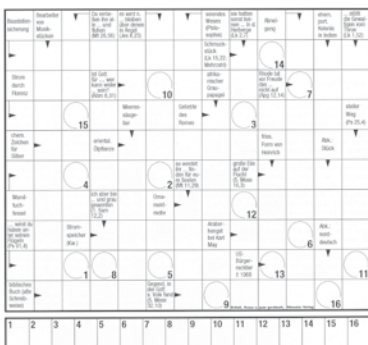
Ich lade Sie ein, in diesen ganzen Herzensfragen in der Thomasmesse gemeinsam zu schwelgen, für Ihre Liebsten zu beten und sich mit ihrer Liebsten segnen zu lassen.

Love is in the air!

Pastorin Christiane Ewert

Das Lösungswort des Kreuzworträtsels in der vorigen Ausgabe lautet:

Fluechtlingskind



Regelmäßige Treffen

Ganzheitliches Gedächtnis-training für Senioren – JoKiLi,
dienstags 15.00 Uhr, Gemeindehaus

Seniorenkreis,
jeden 3. Mittwoch im Monat, 15.00 Uhr, Gemeindehaus

Mütter „allein“ unterwegs,
jeden 2. und 4. Dienstag im Monat, 20.00 Uhr, Gemeindehaus

Frauengruppe „Mittendrin“,
jeden 1. und 3. Donnerstag, 20.00 Uhr, Ort nach Absprache unter Telefon 0591/53865

Ökumenischer Frauenkreis,
jeden 1. Mittwoch im Monat, 19.30 Uhr, Gemeindehaus

Internationale Frauengruppe,
jeden 2. Freitag im Monat, 20.00 Uhr, Gemeindehaus

Frauenfrühstück,
jeden letzten Dienstag im Monat, 9.00 bis 11.00 Uhr, Bürgerzentrum Gauerbach

Probe der Lingener Kantorei,
dienstags 19.30 Uhr, Gemeindehaus Kreuzkirche, Bäumerstr.

Bläserkreis der luth. Gemeinden Lingen,
donnerstags 19.30 Uhr, Kreuzkirche

Ökumenischer Bibelgesprächskreis,
jeden 2. und 4. Donnerstag im Monat, 19.30 Uhr, bei Heidi Seiferth, Erlenweg 40

Hauskreis,
jeden 3. Mittwoch, 20.00 Uhr, bei Familie Hoffmann, Am Falkenhorst 15

Kindergruppe 6 bis 10 Jahre,
mittwochs 15.30 bis 17.00 Uhr, Jugendraum

Aphasiker-Selbsthilfegruppe,
freitags 15.30 Uhr, Gemeindehaus

Töpfergruppe,
montags 19.30 Uhr, Bürgerzentrum Gauerbach

Versammlung der Russlanddeutschen,
mittwochs, samstags, sonntags 14.00 bis 16.00 Uhr, Gemeindehaus

Gitarrenkurs,
mittwochs 18.30 Uhr, Bürgerzentrum Gauerbach

Chor,
montags 20.00 bis 21.30 Uhr, Gemeindehaus oder Kirche

Fürbittgebet,
jeden 1. Freitag im Monat, 17.00 Uhr, Johanneskirche

Besuchsdienst,
Treffen nach Absprache, Pastorin Christiane Ewert, Tel. 0591/9150633

Krabbelgruppe,
montags und freitags, Gemeindehaus, Infos unter Tel. 0591/59008,

Trauergruppe für verwaiste Eltern,
jeden 2. Mittwoch im Monat, 19.30 Uhr, Gemeindehaus, Ansprechpartnerin: Frau Kamprolf, Tel. 05908/1258

Grüne Männer,
jeden 3. Donnerstag im Monat, 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr, vor der Kirche

Kirchcafé,
jeden 2. Sonntag im Monat, 11.00 Uhr, je nach Jahreszeit in oder vor der Kirche

Die Gebetsnische

Redaktionsmitglied Ulrich Schmidt hat folgendes Gebet für die Leser ausgesucht:

Neujahrsgebet des Pfarrers von St. Lamberti in Münster 1883

Herr, setze dem Überfluss Grenzen
Grenzen
und lasse die Grenzen überflüssig werden.

Lasse die Leute kein falsches Geld machen,
aber auch das Geld keine falschen Leute.

Nimm den Ehefrauen das letzte Wort
und erinnere die Ehemänner an ihr erstes.

Schenke unseren Freunden mehr Wahrheit
und der Wahrheit mehr Freunde.

Bessere solche Beamte,
Geschäfts- und Arbeitsleute,
die wohl tätig, aber nicht wohlthätig sind.

Gib den Regierenden ein besseres Deutsch
und den Deutschen eine bessere Regierung.

Herr, Sorge dafür, dass wir alle in den Himmel kommen.

Aber nicht sofort...



Foto: ur

Gottesdienste

Fr.	05.02.	17.00	Fürbittgebet
So.	07.02.	10.00	Gottesdienst mit Taufen/Pastorin Ewert
So.	14.02.	10.00	Gottesdienst/Pastor Wilke-Ewert, anschließend Gemeindeversammlung
		18.00	Thomasmesse
Sa.	20.02.	15.00	Taufgottesdienst/Pastor Müller
So.	21.02.	10.00	Gottesdienst mit Abendmahl/Pastor Müller
So.	28.02.	10.00	Gottesdienst/Pastorin Ewert
So.	07.03.	10.00	Gottesdienst mit Taufen/Pastor Müller
So.	14.03.	10.00	Gottesdienst mit Vorstellung der Konfirmanden/ Pastor Wilke-Ewert
Sa.	20.03.	15.00	Taufgottesdienst/Pastorin Ewert
So.	21.03.	10.00	Gottesdienst mit Abendmahl/Pastorin Ewert
So.	28.03.	10.00	Gottesdienst/Pastor Müller
Gründonnerstag			
Do.	01.04.	19.00	Gottesdienst mit Abendmahl/Prädikant Schleeß
Karfreitag			
Fr.	02.04.	10.00	Gottesdienst mit Beichte und Abendmahl/Pastor Müller
Ostersonntag			
So.	04.04.	6.00	Gottesdienst mit Taufe und Abendmahl/Pastorin Ewert
		10.00	Festgottesdienst/Pastor Müller
Ostermontag			
Mo.	05.04.	10.00	Gottesdienst/Pastor Wissmann

Kindergottesdienst immer sonntags 11.15 Uhr, außer in den Ferien

Gottesdienste in Bramsche im Gemeindehaus der St.-Gertrudis-Kirche

Do.	04.02.	19.15	Gottesdienst/Pastor Müller
Do.	04.03.	19.15	Gottesdienst/Pastor Müller

Gottesdienste im Wohnstift

Fr.	05.02.	10.00	Gottesdienst/Pastor Müller
Fr.	05.03.	10.00	Gottesdienst/Pastor Müller



Foto: h.ir

Hätten Sie's gedacht, dass

- für die 51. Aktion von Brot-für-die-Welt mit dem thematischen Schwerpunkt „Lehmöfen helfen das Paradies zu retten“ um den Bau von Lehmöfen in Tansania zu fördern und den Raubbau an der Natur zu stoppen, im Advent, an Weihnachten und Silvester 2009 in der Johanneskirche

4.493,25 Euro

von Ihnen gespendet wurden? (juke)

**Brot
für die Welt**

Für Interessierte

Gitarrenkurs

Jeden Mittwoch von 18.30 bis 19.30 Uhr findet im Bürgerzentrum Gauerbach ein Gitarrenkurs statt. Er ist gedacht für Anfänger ohne Vorkenntnisse und Erwachsene und Jugendliche ab 12 Jahren. Kursbeginn war der 13. Januar 2010.

Anmeldung und Informationen bei Reinhard Staggemeier
Tel./ Fax : 0591/7992
rm_staggemeier@web.de



10. Thomasmesse am 14. Februar 2010

Es geht in diesem Gottesdienst natürlich um das Thema: Liebe. Denn der **Valentinstag** (am 14. Februar des Jahres) gilt in vielen Ländern als Tag der Liebenden. Der Name des Tages wird heute zu meist auf die Legende des Bischofs Valentin von Terni zurückgeführt. Die Thomasmesse ist ein Alternativangebot zum Sonntagvormittags-Gottesdienst. Sie trägt den Untertitel: Für Zweifler und andere gute Christen. Diesmal wird sie gemeinsam von Jugendlichen und Erwachsenen vorbereitet. Die 10. Thomasmesse findet am Sonntag, dem 14. Februar 2010, um 18.00 Uhr in der Johanneskirche statt.



Herzliche Einladung zum Gitarrenkurs! Foto: privat

Osternacht am 4. April 2010 mit anschließendem Frühstück

Auch in diesem Jahr findet in der Johanneskirche wieder am Ostermorgen um **6.00 Uhr** eine Osternacht statt. Dieser stimmungsvolle Gottesdienst beginnt in Stille und Dunkelheit und führt dann über den Sonnenaufgang zu Osterfreude und Licht. Ein unvergessliches Erlebnis, das inzwischen schon eine große Zahl von Anhängern gefunden hat. Das frühe Aufstehen lohnt sich! Im Anschluss an den Gottesdienst sind alle zum gemeinsamen gemütlichen Osterfrühstück im Gemeindehaus eingeladen.



blick auf das Jahr 2009 gegeben. Der Kirchenvorstand gibt Auskunft über Ausgaben, Baumaßnahmen, Zahlen und Fakten des Jahres 2009. Aber auch wie es mit der Gemeinde weitergeht, wird beredet. So werden Beschlüsse zu Sparmaßnahmen des Kirchenkreises, die uns als Gemeinde betreffen, vorgestellt. Alle Gemeindeglieder sind herzlich eingeladen zu kommen, nachzufragen und mit zu überlegen. Der Kirchenvorstand nimmt Kritik und Ideen gerne auf.

Kirchcafé

Das Kirchcafé ist die Gelegenheit, nach dem Gottesdienst noch mal innezuhalten und mit anderen Gemeindegliedern, auch mit den Pastoren, ins Gespräch zu kommen. An jedem 2. Sonntag eines Monats oder zu bestimmten Anlässen findet unmittelbar nach dem Gottes-



Herzliche Einladung zur Gemeindeversammlung!

Fotos: h.ir

Gemeindeversammlung 2010

Am 14. Februar 2010 um 11.00 Uhr, im direkten Anschluss an den Gottesdienst und das Kirchcafé, ist in der Johanneskirche die jährlich stattfindende Gemeindeversammlung. Hier wird ein Rück-

dienst zwanglos ein Kirchcafé statt. Man trifft sich hinten in der Kirche. Wer Lust hat, hin und wieder das Kirchcafé mit vorzubereiten, darf sich gerne bei Dieter Meenderink, Telefon 9152526, melden.

Die nächsten Termine: 14. Februar (Gemeindeversammlung) und 14. März 2010



Weltgebetstag 2010 in der St. Alexanderkirche in Schepsdorf

Wie jedes Jahr, weltweit in über 170 Ländern, findet am ersten Freitag im März der Weltgebetstag statt.

In diesem Jahr ist er am Freitag, 5. März 2010, um 19.00 Uhr in der Kath. Kirche St. Alexander in Schepsdorf.



„Lob dem Ewigen“, Reine Claire Nkombo, Yaoundé/Kamerun

Quelle: Internet

Die Liturgie mit biblischen Texten, eigenen Gebeten und vielen Liedern kommt diesmal aus Kamerun in Zentralafrika. Ihr Motto lautet: „**Alles, was Atem hat, lobe Gott**“

Durch den Weltgebetstag, eine der weltweit größten ökumenischen Basisbewegungen von Frauen, des-



Beim Kirchcafé gibt es Gelegenheit zu netten Gesprächen.

Foto: h.ir

sen Wurzeln bis ins 19. Jahrhundert zurückreichen, rücken jährlich ferne Welten in unsere Nähe. Ihr Anliegen ist es, durch „informiertes Beten und betendes Handeln“ Zeichen der Solidarität zu setzen und so Not zu lindern.

Herzliche Einladung an alle Besucher: Im Anschluss an den Gottesdienst ist noch ein gemütliches Beisammensein im Gemeindezentrum geplant.

Weltgebetstag der Frauen am 5. März 2010 um 19.00 Uhr in der Katholischen Kirche St. Alexander in Schepsdorf
Einen Bustransfer wird es nicht geben.

2. Ökumenischer Kirchentag 2010 in München

„Damit ihr Hoffnung habt.“ Der Evangelisch-lutherische Kirchenkreis Emsland-Bentheim bietet eine gemeinsame Fahrt zur Teilnahme am Ökumenischen Kirchentag nach München vom 12. bis 16. Mai 2010 an.

1. Dauerkarte: 89,- Euro für Eintritt und Nutzung öffentlicher Verkehrsmittel, mit Tagungsunterlagen, Liederbuch, Stadtplan
Ermäßigt: 54,- Euro

für alle Teilnehmenden bis einschließlich 25 Jahren und für Schüler/innen, Student/innen, Auszubildende, Rentner, Erwerbslose, Schwerbehinderte, Wehr- und Zivildienstleistende

Familienkarte: 143,- Euro für Ehepaare/Ehepaare mit Kindern ohne eigenes Einkommen oder in der Ausbildung.

2. Fahrt: 70,- Euro pro Person mit dem Reisebus. Abfahrt ab Lingen Emslandhallen am Mittwoch, 12. Mai 2010, um 5.30 Uhr morgens (weitere Einstiege nach Absprache mit dem KKJD).

3. Unterkunft: 18,- Euro Im Gemeinschaftsquartier/ Schule/ Turnhalle mit Frühstück

Privatquartier: 18,- Euro für die Vermittlung für ein Privatquartier, in der Regel mit Frühstück (Ausnahmen sind möglich!).

Familien: 36,- Euro im Privatquartier oder im Gemeinschaftsquartier.

Die Deutsche Bahn bietet zum 2. Ökumenischen Kirchentag ein spezielles Veranstaltungsticket an. Damit kann man bundesweit von jedem DB-Bahnhof für 119 Euro (1. Klasse 179 Euro) nach München und zurück fahren.

Anmeldung und Informationen:

Beauftragter für den Kirchentag: Kirchenkreisjugendwart Waldemar Kerstan, 49716 Meppen, Schützenstraße 16.
Tel: 05931 - 845 926
Fax: 05931 - 845 927
Mail: KKJD@ejeb.de
http://www.oekt.de
Anmeldeschluss: 8. März 2010

**KIRCHEN
+ KINO**
DER
FILM
TIPP

Kirchen + Kino:

Das ökumenische Filmprojekt „Kirchen + Kino“ hat jetzt seine neue Heimat im Lingener Centralkino. Einmal im Monat, immer dienstags um 20.00 Uhr, ist eine

Filmvorführung, die durch eine der Lingener Kirchengemeinden beim anschließenden Filmgespräch und Diskussionen begleitet wird. Beginn 20.00 Uhr, Eintritt: 5,00, ermäßigt 4,00 Euro, Kulturkino Centralkino, Lingen, Marienstr. 8, 49808 Lingen, Tel.: 0591 /8073336 info@centralkino-lingen.de, www.centralkino-lingen.de

Das Programm:

The Fall

Grandiose Landschaftsaufnahmen und Spielszenen verdichten sich zu

einem Gemälde, das die Gefühle erfasst. Handlungsalternativen und neue Hoffnungen verdrängen am Ende auch jenen Hauch einer „Krankheit zum Tode“, der sich als zentraler existentieller Konflikt des Films offenbart. Indien/GB/USA 2006

Dienstag, 16. Februar 2010

Lornas Schweigen

Wo alles zum Tauschgeschäft wird, da erinnert der Film an Zuneigung und Solidarität, die nirgends zu kaufen sind. Als Gleichnis über Geld und Schuld, Verantwortung und soziale Not weist er märchenhaft auf einen neuen Horizont, einen schützenden Raum, der neues Leben ermöglicht. Menschlichkeit wird sichtbar, die der „Allmacht der Ökonomie“ entgegensteht.

B/GB/F/D/I 2008

Dienstag, 16. März 2010

Dieser Film wird von Vertretern der Johanneskirche in der anschließenden Diskussion unterstützt.

„offen gesagt...“ im NDR

So heißt die christliche Talkreihe der Kirchen im NDR-Fernsehen. Die ökumenische Talksendung wird achtmal im Jahr aus der St. Pauli Kirche in Hamburg übertragen. Verschiedene Fragen spricht Pastor Jan Dieckmann mit seinen Gästen bei „offen gesagt...“ an.

Die nächsten Termine:

31. Januar 2010 „Leben mit chronischem Schmerz“ und 28. Februar 2010 „Suche nach den Wurzeln. Erwachsene Adoptierte“ je um 14.45 Uhr im NDR Fernsehen.



Foto: h.ir

Dankeschön-Fest für alle Ehrenamtlichen

Am 5. Februar 2010 lädt die Johanneskirchengemeinde alle Ehrenamtlichen zu einem großen Dankeschön-Fest ein. Bei leckerem Essen und Trinken und mit viel Spiel und Spaß soll mit diesem Abend all jenen gedankt werden, die im vergangenen Jahr aktiv in der Gemeinde mitgearbeitet haben. Ohne diese Mitarbeit wäre die Johanneskirche nicht das, was sie ist: eine lebendige, aktive und attraktive Gemeinschaft aus ganz unterschiedlichen Menschen. Das Fest ist auch die einmalige Gelegenheit, andere aktive Ehrenamtliche besser kennenzulernen und mit ihnen ins Gespräch zu kommen. Das Fest beginnt um 19.30 Uhr im Gemeindehaus.

„Ich bin wieder da!“ - Ein Jahr in Bolivien

Am Donnerstag, den 18. Februar 2010 lädt Arne Mannott, vielen in der Gemeinde durch seine Jugendarbeit bekannt, zu einem gemütlichen Abend im Gemeindehaus der Johanneskirche, Loosstr. 37 ein. Er wird von seinem Freiwilligen Sozialen Jahr in Bolivien,



Quelle: Internet



Straßentheater des Kulturzentrums INTI PHAJ'SI in El Alto, Bolivien

Foto: privat

seinen Projekten und Tätigkeiten, dem alltäglichen Leben und den Menschen dort berichten. Neben Bildern werden auch Essen und Trinken des Landes sowie die Musik die Atmosphäre Boliviens vermitteln.

Die „Entdeckungsreise“ durch Bolivien beginnt um 19.30 Uhr. Der Eintritt ist frei.

Großveranstaltung in Filsum für kirchlich Mitarbeitende

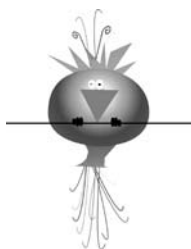
„Auf großer Fahrt – gemeinsam unterwegs“ – unter diesem Motto treffen sich am 25. Februar 2010 im Rathaussaal Filsum (Samtgemeinde Jümme, Rathausring 8, 26849 Filsum) ehrenamtliche und hauptamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus Kirchengemeinden und kirchlichen Einrichtungen zu einem „Abend der Ermutigung“. In der Zeit von 19.00 bis 21.30 Uhr gibt es ein buntes Programm mit Gospelmusik, Interviews, Anspiel, Zeit zur Begegnung und einem Hauptreferat von Landessuperintendent Dr. Detlef Klahr zum Thema. Dieser Abend ist gedacht als „kleines Bonbon“ und Angebot für alle, die in irgendeiner Weise in ihrer Kirchengemeinde mitarbei-

ten oder auch für Gemeinden im Sprengel Ostfriesland Verantwortung übernehmen. Anmeldung bitte an das Gemeindebüro.

Für Eltern

„Aufruhr im Küchenschrank“

Die Osterferien kommen und der Paradiesvogel bietet in Kooperation mit der Evangelisch-lutherischen Kindertagesstätte Arche Noah seine neunte Ferienbetreuung an. Paradiesvogel ist der Verein für offene Kinder- und Jugendarbeit in allen evangelischen Gemeinden in Lingen. Unter dem Motto „Aufruhr im Küchenschrank“ finden wieder vielfältige Aktionen für Schulkinder statt, die nicht die Möglichkeit haben zu verreisen. Gemeinsam gehen wir auf Entdeckungsreise und erleben vielerlei verschiedene kleine und große Abenteuer. Für die „Daheim – geliebten“ bieten der Paradiesvogel und die Kita Arche Noah eine ganztägige Betreuung von 8.00 bis 13.00 Uhr in den Gebäuden der Jo-



hanneskirchengemeinde und der Johannesschule an. Die wöchentlichen Kosten betragen 25 Euro (30 Euro bis 14.00 Uhr mit Mittagessen). Im offenen Treff am Nachmittag in der Zeit von 14.00 bis 17.00 Uhr finden weitere Aktivitäten für Schulkinder statt (kostenfrei, keine Anmeldung erforderlich).

Anmeldungen bis zum 5. März 2010 im Familienzentrum „Arche Noah“ Loosstr. 37a, 49809 Lingen, Tel. 0591/9150614

Kinderkram-Flohmarkt

Am Samstag, 6. März 2010, findet im Gemeindehaus in der Loosstraße 37 ein Flohmarkt für „Kinderkram“ statt. Von 14.00 bis 16.00 Uhr kann alles rund ums Kind, wie z.B. Baby- und Kinderkleidung, Spielzeug und Spielgeräte, Ausstattung fürs Kinderzimmer und Bücher angeboten werden. Wie immer gibt es fair gehandelten Kaffee, Tee und selbstgebackenen Kuchen, den Sie mit anderen Eltern genießen oder selbstverständlich auch mit nach Hause nehmen können. Wenn Sie auch noch „Kinderkram“ verkaufen möchten, melden Sie sich bitte bei Stephanie Theune (Telefon 0591/9137637) an.

Für Kinder



Kindergottesdienst - jeden Sonntag

Unser Kindergottesdienst findet jeden Sonntag (außer in den Ferien!) von 11.15 bis 11.45 Uhr in der Kirche statt. Dort wird gesungen und gebetet, und es werden Geschichten erzählt.

Für Senioren

Seniorenachmittag

Am 17. Februar und 17. März 2010 ist der Seniorenachmittag um 15.00 Uhr im Gemeindehaus.



Musik in der Kreuzkirche

**Sonntag,
14. März 2010
18.00 Uhr**

Es beginnt ein dreiteiliger Zyklus mit Werken von Christoph Graupner zu seinem 250. Todestag. Im ersten Konzert spielt Peter Müller auf Cembalo und Orgel von den monatlichen Clavirfrüchten von 1722 die Suiten I – IV für die Monate Januar, Februar, März und April.

Der Eintritt ist frei.

Es wird um Spenden für die Renovierung des Gemeindesaals gebeten.

Gastsängerinnen und Gastsänger gesucht!

Die Lingener Kantorei plant für den 31. Oktober 2010 (Reformationstag) um 20.00 Uhr die Aufführung des Liedoratoriums „Dietrich Bonhoeffer“ in der Kreuzkirche. Dafür werden Gastsängerinnen und Gastsänger aller Stimmlagen gesucht, die Lust und Zeit haben, vom 9. Februar bis zum Konzert bei den Proben Dienstag abends von 19.30 bis 21.00 Uhr im Gemeindesaal in der Bäumerstraße teilzunehmen. Auf sensible Weise spürt das 1997 entstandene Liedoratorium über Dietrich Bonhoeffer (1906–1945) dem Lebensweg und der Theologie Bonhoeffers in ihrer radikalen Entwicklung nach. Dramatisch und verhalten zugleich entwickeln sich die einzelnen Lebensstationen, die

mit der Hinrichtung Bonhoeffers knapp einen Monat vor Kriegsende enden und doch zu Hoffnung einladen.

Matthias Nagel, Kirchenmusikdirektor in der Evangelischen Kirche von Westfalen, gelingt es außerordentlich gut, die Liedtexte aufzunehmen und unverbraucht zu gestalten. Kein gängiger Kirchenrock, aber auch keine Nachahmung irgendeiner kirchenmusikalischen Klassik wurde verwendet. Stattdessen entstand Neues, Unverbrauchtes in Lied und Instrumentalbegleitung.

Ein knapp zweistündiges Liedoratorium, das „unter die Haut geht“. Weitere Informationen bei Kantor Peter Müller, Telefon 0591/71009961.

Sommer, Sonne, Gemeinschaft... Sommerfreizeit 2010 nach Südtirol/Italien

**Für Jugendliche im Alter von
13 bis 15 Jahren**

14 Tage lang werden wir als Selbstversorger im Haus Garderthurn, einem alten Grafenhaus, in dem kleinen Ort St. Lorenzen le-

ben und gemeinsam das Land mit seinen herrlichen Orten erkunden. Spiele zum Kennenlernen, Aktionsspiele wie eine Wasserolympiade, Show-Abende, Kreativangebote, Baden im nahegelegenen Freibad, wandern, Tagesausflüge in die Umgebung, das gemeinsame Kochen und die abendlichen Andachten werden unter anderem Teil unseres Programms sein.

Zeit: 16. bis 31. Juli 2010

Alter: 13 bis 15 Jahre

Leistung: Busfahrt, Unterbringung im Haus, drei Mahlzeiten, Materialkosten, Ausflüge, Besuche von Burgen, Museen etc.

Leitung: Sylvia Hubensack und Team.

Kosten: 380,- Euro

(Wenn Sie diesen Beitrag nicht aufbringen können, setzen Sie sich bitte mit mir in Verbindung. Wir finden eine Lösung. Aus finanziellen Gründen soll niemand zu Hause bleiben! S. Hubensack)



Anmeldung und Information:
Diakonin Sylvia Hubensack
der Ev.-luth. Gemeinden
Lingens, Universitätsplatz 1,
49809 Lingen
Tel. 0591/6104687
Fax 0591/6104424
e-mail:
Sylvia.Hubensack@ev-ju-li.de

Das Haus Garderthurn in St. Lorenzen
in Südtirol Foto: Internet



Goldene Konfirmation am 19. September 2010 in der Johanneskirche

Am Sonntag, 19. September 2010, um 10.00 Uhr feiern wir in der Johanneskirche das Fest der Goldenen Konfirmation. Dazu laden wir alle Konfirmierten der Konfirmationsjahrgänge 1959 und 1960 herzlich ein.

Können Sie uns beim Finden der fehlenden Adressen helfen? Zu den nachstehend fett gedruckten Namen fehlen uns die aktuellen Daten.

Ansprechpartner: Joachim Koopmann, Am Grünen Revier 34, 49809 Lingen, Telefon 0591/7793, e-mail jo.koopmann@t-online.de

Folgende Personen wurden in der Johanneskirche konfirmiert:



Für die Richtigkeit der Angaben sind die Gemeindebüros verantwortlich. Sollten Sie eine Veröffentlichung nicht wünschen, melden Sie sich bitte im Pfarrbüro.



Foto: h.ir



HAAR-STUDIO
Berger

Damen- und Herrensalon
Echthaarverlängerung/-verdichtung

Lothar Berger

Josefstraße 1

49809 Lingen

Tel. 05 91 / 36 60

Fax 05 91 / 9 15 27 59

Moderne Floristik
zu jedem Anlaß



Blumenhaus Jannink

Lengericher Str.22

Tel.:0591/3100

Fax:0591/9152917

Rechtsanwälte & Fachanwälte
Bruns und Schulte-Nieters
Rechtsanwalt und Notar Hellmann

Wir arbeiten als Fachanwälte
auf den Gebieten des Arbeitsrechts,
des Familienrechts sowie des
Versicherungsrechts.

Unsere Interessenschwerpunkte liegen
außerdem im Erbrecht und
im Gesellschaftsrecht.

Selbstverständlich beraten und vertreten
wir Sie auch auf anderen Rechtsgebieten
fachlich kompetent.

Rechtsanwälte – Notar – Fachanwälte

Am Markt 16 / Gymnasialstraße 1
49809 Lingen (Ems)

Telefon 05 91/4 99 55 oder 4 70 50

Fax 05 91/5 12 76

Bruns@schulte-nieters.de

hellmann@hellmann-bruns.de

www.fachanwaelte-bruns.de

www.hellmann-bruns.de

*Unsere Gastlichkeit
für Ihre Feiern!*

Für's Feiern nach Maß



49809 Lingen

Frerener Straße 37

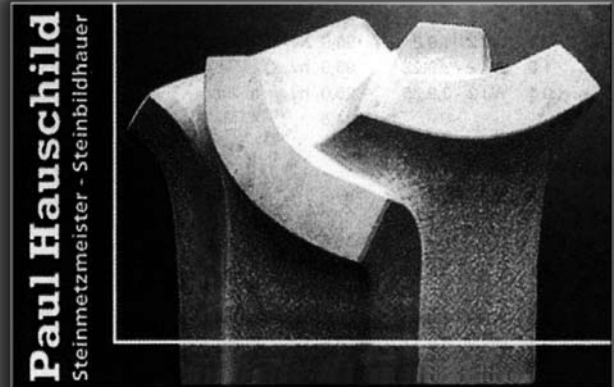
Tel. (05 91) 38 37 · Fax 24 20

www.lvm.de

LVM
 Versicherungen


Seit über 50 Jahren LVM-Versicherungsbüro

Johannes Borker · Georg Kley · Marius Schulte

Zum Neuen Hafen 12 · 49808 Lingen
Tel. 05 91/80 02 10 · Fax 8 00 21 20**Ihre sichere Verbindung**
 Grabmale
 Natursteine
 Grabschmuck

Paul Hauschild
 Steinmetzmeister - Steinbildhauer

 Am Gasthausdamm 11
 (Alter Friedhof)
49809 Lingen
 Tel. 0591/6 44 50

Schnitker

BESTATTUNGEN

Familienunternehmen seit 1954

Abschied nehmen von einem verstorbenen Angehörigen gehört zu den schwersten Dingen im Leben. Dabei ist wichtig, dass Trauer verarbeitet wird, denn sie ist etwas ganz Natürliches. Das Begreifen des erlittenen Verlustes müssen wir zulassen.

Verzichten Sie deshalb nicht darauf, sich von Ihrer/Ihrem Verstorbenen ohne Zeitdruck und Vorgaben zu verabschieden. Geben Sie Ihrer Trauer Raum.

In unserem **Abschiedshaus** bieten wir Ihnen in einer ruhigen persönlichen Atmosphäre Gelegenheit hierzu.

Wir gestalten individuelle Trauerfeiern für **alle** Konfessionen.

Bestattungsinstitut Schnitker
 Inhaber Klaus Schnitker

49808 Lingen (Ems)
 Büro: Konrad-Adenauer-Ring 22-24
 Abschiedshaus: Miquelstraße 3

 Telefon 0591 2215
 Telefax 0591 53882

 www.schnitker-bestattungen.de
 info@schnitker-bestattungen.de

TAXI TWIEHAUS
Lingen: 05 91 - 22 41

Freren: 05 90 2 - 677 Wietmarschen: 05 90 8 - 938 666

- Taxifahrten
- Kurierfahrten
- Clubfahrten
- Busfahrten
- AST-Fahrten: 05 91 - 28 55
- Flughafenentransfer
- Besorgungsfahrten
- Kranken- und Behindertenfahrten

Weitere Service-Leistungen für Sie in der Vennestraße 12, 49809 Lingen:

- Kfz-Meisterwerkstatt
- Autowäsche
- Gas-Tankstelle, LPG Autogas

Rund um die Uhr sind wir für Sie erreichbar!

www.taxi-twiehaus.de




Familiengottesdienst am 3. Advent 2009



„mittwochs in“ im Dezember 2009



Krippenspiel 2009